

Biographie von Timbaland

Seit über einem Jahrzehnt dominiert Timbaland die Popcharts und produziert einen Hit nach dem anderen für Künstler wie Justin Timberlake, Jay-Z, Missy Elliott, 50 Cent und Nelly Furtado. Timbaland ist so erfolgreich in seiner Arbeit, dass er in nur einem Jahr – von 2006 bis 2007 – über 10 internationale Nummer-1-Hits produziert hat. Zu den Erfolg-Hits gehören „Promiscuous“ von Furtado, sein „Sexy Back“ und 50 Cents „Ayo Technology“. „2006 bis 2007 hat meine Karriere eine Wiedergeburt erlebt“, sagt Timbaland. „Ich fühle mich gesegnet, dass ich mit so vielen persönlichen und beruflichen Projekten endlich Erfolg hatte. Ich kam mit mehr Entschlusskraft als jemals zuvor zurück und meine Fans haben mich mit offenen Armen empfangen. Die Verbindung, die meine Fans zu meiner Musik spüren, resultiert aus meinem neu gewonnenen Selbstvertrauen.“

Timbaland ist auch mit seinen Soloprojekten erfolgreich – mit 3 Singles aus seinem 2007 veröffentlichten Soloalbum „Shock Value“ landete er Top-10-Hits. Außerdem definiert er den Sound von Popmusik immer wieder neu, denkt man nur an Missy Elliots „Get Ur Freak on“, einen Hip-Hop-Song mit Bhangra-Einflüssen, an Furtados schweermütigen doch gefühlvollen Song „Say it right“ und den orkestralen R&B-Sound von Timberlakes „What goes around comes around“. Es ist keine Überraschung, dass er sowohl von Musikern als auch von Musikkritikern große Anerkennung als Soundkünstler genießt und mit einflussreichen Ikonen wie Brian Eno, Gamble and Huff und Phil Spector verglichen wird. Das wiederholte Loblied der Musikindustrie in den letzten 10 Jahren führte dazu, dass es in Village Voice schon hieß, dass „es ganz schön langweilig wird, diesem Produzenten immer wieder seine Genialität zu bescheinigen, weil das schon seit 10 Jahren so geht“.

„Genial“ ist ein abgegriffener Begriff, wenn das Talent von Produzenten beschrieben wird, jedoch ist er bei Timbaland mehr als zutreffend. Timbaland hat eine eindrucksvolle Karriere gemacht, die im Teenageralter in Virginia Beach ihren Anfang nahm. Als Timbaland, der 1971 als Timothy Mosley geboren wurde, im Alter von 13 seine ersten Trommel-Computer bekam, begann er sofort, Beats zu erstellen und in verschiedenen Clubs von Virginia Beach unter dem Namen „DJ Timmy Tim“ aufzutreten. Im Gymnasium sprach er seinen Mitschüler Pharrell Williams an, der auch Ambitionen hatte, eine Karriere als Produzent zu machen, ob er nicht mit ihm eine

Band gründen wolle, die die beiden dann „Surrounded by Idiots“ (SBI) nannten. Die Erfahrung, die sie in ihrer Band „SBI“ sammelten, waren im Nachhinein entscheidend für ihre Karrieren. Beide hatten das Ziel, die gefragtesten Produzenten im Musik-Business zu werden. Als sich die Band SBI auflöste, begann Timbaland, Musik für eine R&B-Gruppe namens Sista aus der Nähe von Portsmouth, Virginia, zu machen. Die Bandleaderin war eine junge Sängerin und Rapperin namens Melissa „Missy“ Elliott, mit der sich Tim auf Anhieb gut verstand. 1995 wurde Elektra Records auf seine Arbeit mit Sista aufmerksam, die Timbaland daraufhin engagierten, mit der jungen R&B-Sängerin Aaliyah zu arbeiten, die gerade ihr zweites Album mit dem Label aufnahm.